



Schweizerische Gesellschaft für
Therapeutische Hypnose und
Hypnoseforschung

RESSOURCEN ENTWICKELN

Individuelle Ressourcen sind in unserer schnelllebigen Zeit sowohl für Ärzte, Therapeuten und Coachs als auch für deren Patienten und Kunden immer wichtiger.

Zu den bekanntesten Formen der Ressourcenstärkung zählen Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation und Hypnosetherapie. Kein Wunder also, dass die Zahl derer, die diese kraftvollen Methoden als Therapeut und Coach nutzen, wächst.

In Begleitung eines ausgebildeten Arztes, Therapeuten oder Coachs können viele verdrängte Anteile individuell erkannt, Unbewusstes bewusst gemacht und harmonisiert werden. Im Ergebnis wird mehr Selbstbewusstsein entwickelt und das Fühlen von innerer Stärke und Harmonie erreicht.

Die GTH Schweiz, Gesellschaft für therapeutische Hypnose, bietet fundierte Fachausbildungen zur Ressourcenstärkung an. Die erworbene Qualifikation kann zum Beispiel in selbstständiger Arbeit, eigener Praxis oder im Angestelltenverhältnis Anwendung finden.

Fachausbildungen

SeminarleiterIn Progressive Muskelrelaxation

Die Wirkungsweise der **Progressiven Muskelrelaxation**, PMR, basiert auf dem Prinzip, Entspannung durch gezielte körperliche Anspannung herbeizuführen. Dabei werden Körperzustände bewusst wahrgenommen. Das Ziel liegt in der Einwirkung des aktiven Zusammenspiels von Anspannung und Loslassen. (PMR ist die englische Kurzform. Sie entspricht der deutschen PME, der Progressiven Muskelentspannung.)

SeminarleiterIn

Autogenes Training

Autogenes Training, AT, zählt zu den bekanntesten Entspannungsverfahren unserer Zeit. Die Ausführung der AT-Übungen können Symptome lindern, die durch Stress oder körperliche Belastung hervorgerufen wurden. Sowohl für Kinder als auch für Erwachsene ist AT sehr gut geeignet, zum Beispiel bei Konzentrationsmangel, innerer Unruhe, Trotz, Stottern und Schulschwierigkeiten.

Tiefenpsychologisch-analytische HypnosetherapeutIn GTH

Die «Hypno Integrative Tiefenpsychologische Therapie», H.I.T.T.®, wurde von Werner J. Meinhold entwickelt und erhielt schnell internationales Renommee als seriöses, fundiertes und wirksames Therapieverfahren. Die Methode ist ausgereift und führt in der klinischen Hypnose wie auch in Kurzzeittherapien zu nachhaltigen Erfolgen.

Ausführliche Informationen zu den Fachausbildungen und Seminaren finden Sie unter: www.gth.ch, E-Mail: info@gth.ch



Seminarplan GTH Schweiz

November 14 24.11.2014	Einführung in die H.I.T.T.*
Februar 15 7./8.2.2015	Autogenes Training Unterstufe*
März 15 14./15.3.2015	Grundlagen der Tiefenpsychologie*
April 15 18./19.4.2015	Möglichkeiten und Techniken der Selbsterfahrung*
Juni 15 6./7.6.2015	Grundlagen der Psychologie*
Juli 15 4.7.2015	Hirnphysiologie (1 Tag)
August 15 21.–24.8.2015	Medizinische Aspekte*
September 15 5./6.9.2015	Techniken zur Gruppenleitung/ Suggestionen, Unterschiede zwischen Fremd- und Selbsthypnose*
November 15 31.10./1.11.2015	Erkennung von psychischen Störungen*
Dezember 15 19.12.2015	Autogenes Training Unterstufe – Leitsatzbildung (1 Tag)
Januar 2016 23./24.1.2015	Autogenes Training Oberstufe (ATO)
Februar 2016	Entwicklungspsychologie I
März 2016 12.3.2016	Symbolik I

Alle mit * gekennzeichneten Seminare sind Weiterbildungsseminare und können auch unabhängig von der Fachausbildung besucht werden.

Die GTH-Schule ist von ASCA und EMR anerkannt.
Weitere Infos und Anmeldung: info@gth.ch, www.gth.ch

Änderungen vorbehalten